

Handelsname: RELIUS ALLGRUND

Stoffnr.

Version: 11 / DE

Überarbeitet am: 26.09.2022

Ersetzt Version: 10 / DE

Druckdatum: 26.09.2022

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1. Produktidentifikator**

RELIUS ALLGRUND

#### **Registrierungsnr.**

UFI 6SF0-70GP-M00V-MPUX (rotbraun)  
QMF0-703W-000W-90PT (graugrün)  
9PF0-Q0T9-A00D-XC8V (hellgrau)  
3XF0-70VG-700V-XD12 (weiß/Basis)

### **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

#### **Verwendung des Stoffes/der Zubereitung**

Bautenanstrichmittel

#### **Identifizierte Verwendungen**

PC9a Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner  
SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher)  
SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

#### **Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

#### **Adresse/Hersteller**

Relius Farbenwerke GmbH  
Heimertinger Straße 10  
87700 Memmingen  
Telefon-Nr. +49 8331 103 0  
Fax-Nr. +49 8331 103 277  
Auskunftgebender Abteilung Produktsicherheit  
Bereich / Telefon  
E-Mail-Adresse der verantwortlichen info@relius.de  
Person für dieses SDB

### **1.4. Notrufnummer**

Notfallauskunft bei Vergiftungen: Giftinformationszentrum Mainz - Tel.: +49 (0) 6131 19240

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### **2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

#### **Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)**

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)  
Flam. Liq. 3 H226  
Skin Sens. 1 H317  
Aquatic Chronic 2 H411

### **2.2. Kennzeichnungselemente**

#### **Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Handelsname: RELIUS ALLGRUND

Stoffnr.

Version: 11 / DE

Überarbeitet am: 26.09.2022

Ersetzt Version: 10 / DE

Druckdatum: 26.09.2022

Das Produkt ist eingestuft gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

**Gefahrenpiktogramme****Signalwort**

Achtung

**Gefahrenhinweise**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
 P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
 P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
 P302+P352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.  
 P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
 P501.2 Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)**

enthält Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat

**Ergänzende Informationen**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
 EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung. PBT: Nicht anwendbar. vPvB: Nicht anwendbar.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe****Kohlenwasserstoffe C10-C13, n-Alkane, cyclische Alkane, < 2% Aromaten**

CAS-Nr.	-			
EINECS-Nr.	918-481-9			
Registrierungsnr.	01-2119457273-39			
Konzentration	>= 10	<	20	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	Asp. Tox. 1		H304	

**Trizinkbis(orthophosphat)**

CAS-Nr.	7779-90-0
EINECS-Nr.	231-944-3

Handelsname: RELIUS ALLGRUND

Stoffnr.

Version: 11 / DE

Überarbeitet am: 26.09.2022

Ersetzt Version: 10 / DE

Druckdatum: 26.09.2022

Registrierungsnr. 01-2119485044-40  
 Konzentration  $\geq$  2,5 < 10 %  
 Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)  
 Aquatic Acute 1 H400  
 Aquatic Chronic 1 H410

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)  
 Aquatic Acute 1 H400 M = 1  
 Aquatic Chronic H410 M = 1  
 1

**Kohlenwasserstoffe, C9-C10,n-Alkane, Isoalkane,Cyclene, <2% Aromaten**

CAS-Nr. 64742-48-9  
 EINECS-Nr. 927-241-2  
 Registrierungsnr. 01-2119471843-32  
 Konzentration  $\geq$  2,5 < 10 %  
 Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)  
 Flam. Liq. 3 H226  
 Asp. Tox. 1 H304  
 STOT SE 3 H336  
 Aquatic Chronic 3 H412  
 Note P

**Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane,Cyclene <2% Aromaten**

CAS-Nr. 64742-48-9  
 EINECS-Nr. 919-857-5  
 Registrierungsnr. 01-2119463258-33  
 Konzentration  $\geq$  1 < 10 %  
 Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)  
 Flam. Liq. 3 H226  
 Asp. Tox. 1 H304  
 STOT SE 3 H336

**Zinkoxid**

CAS-Nr. 1314-13-2  
 EINECS-Nr. 215-222-5  
 Registrierungsnr. 01-2119463881-32  
 Konzentration  $\geq$  2,5 < 10 %  
 Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)  
 Aquatic Acute 1 H400  
 Aquatic Chronic 1 H410

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)  
 Aquatic Acute 1 H400 M = 1  
 Aquatic Chronic H410 M = 1  
 1

**Titandioxid**

CAS-Nr. 13463-67-7  
 EINECS-Nr. 236-675-5  
 Registrierungsnr. 01-2119489379-17  
 Konzentration  $\geq$  1 < 10 %

**Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat**

CAS-Nr. 1065336-91-5  
 EINECS-Nr. 915-687-0

Handelsname: RELIUS ALLGRUND

Stoffnr.

Version: 11 / DE

Überarbeitet am: 26.09.2022

Ersetzt Version: 10 / DE

Druckdatum: 26.09.2022

Registrierungsnr.	01-2119491304-40				
Konzentration	>= 0,1	<	0,25	%	
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)					
	Skin Sens. 1A		H317		
	Repr. 2		H361f		
	Aquatic Acute 1		H400		
	Aquatic Chronic 1		H410		

### Sonstige Angaben

Genauer Wortlaut der H-Sätze siehe Abschnitt 16

## **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

#### **Allgemeine Hinweise**

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund einflößen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

#### **Nach Einatmen**

An die frische Luft bringen, Betroffenen warm halten und in Ruhelage bringen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

#### **Nach Hautkontakt**

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden! Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### **Nach Augenkontakt**

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider für mindestens 10 Minuten geöffnet halten und reichlich mit sauberem, frischem Wasser spülen und unverzüglich ärztlichen Rat einholen.

#### **Nach Verschlucken**

Mund gründlich mit Wasser spülen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Kein Erbrechen einleiten!

### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Folgende Symptome können auftreten: Kopfschmerz, Schwindel, Benommenheit, Bewusstlosigkeit, Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

#### **Hinweise für den Arzt / Behandlung**

Symptomatisch behandeln. Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Kohlendioxid, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Bei größeren Bränden auch Wassersprühstrahl.  
Alkoholbeständiger Schaum

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>); Stickoxide (NO<sub>x</sub>); Eine

Handelsname: RELIUS ALLGRUND

Stoffnr.

Version: 11 / DE

Überarbeitet am: 26.09.2022

Ersetzt Version: 10 / DE

Druckdatum: 26.09.2022

Exposition mit Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

#### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Brandgefährdete Behälter mit Wasser kühlen und wenn möglich, aus der Gefahrenzone ziehen.

#### Sonstige Angaben

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Zündquellen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13). Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. Aerosolbildung vermeiden. Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Dampfkonzentrationen in der Luft und ein Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte vermeiden. Das Material außerdem nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht und andere Zündquellen ferngehalten werden. Das Gemisch kann sich elektrostatisch aufladen: beim Ümfüllen von einem Behälter in einen anderen immer Erdung durchführen. Arbeiter sollten antistatische Kleidung inkl. Schuhwerk tragen und Böden sollten leitfähig sein. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen. Beim Umgang nicht rauchen, essen oder trinken.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderung an Lagerräume und Behälter

In Originalverpackung dicht geschlossen halten. Behälter nicht mit Druck leeren, kein Druckbehälter. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Lagerräume gut belüften.

#### Zusammenlagerungshinweise

Handelsname: RELIUS ALLGRUND

Stoffnr.

Version: 11 / DE

Überarbeitet am: 26.09.2022

Ersetzt Version: 10 / DE

Druckdatum: 26.09.2022

Nicht zusammen mit brennbaren Stoffen lagern. Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern. Nicht zusammen mit Futtermitteln lagern. Von Oxydationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien getrennt lagern.

**Lagerklasse nach TRGS 510**

Lagerklasse nach TRGS 3 Entzündbare Flüssigkeiten  
510

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Weitere Hinweise, siehe Technisches Merkblatt. Diesem Produkt wurde ein GIS-Code zugeordnet (siehe Kapitel 15).

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1. Zu überwachende Parameter****Expositionsgrenzwerte****Kohlenwasserstoffgemische (RCP Gruppe C9-C14 Aliphaten)**

Liste	TRGS 900
Typ	AGW
Wert	300 mg/m <sup>3</sup>
Spitzenbegrenzung: 2(II)	

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Für gute Lüftung sorgen. Wo vernünftigerweise praktikabel sollte dies durch die Verwendung von lokalen Abluftventilatoren und guter allgemeiner Absaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Aerosol- und Lösemitteldampf-Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Waschgelegenheit/Wasser zur Reinigung der Augen und der Haut sollte vorhanden sein.

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

**Atemschutz**

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2; Atemschutz gemäß DIN EN 14387; Tragezeitbegrenzung für Atemschutzgeräte gemäß Gefahrstoffverordnung in Verbindung mit BGR 190 beachten.

**Handschutz**

Handschuhe (lösemittelbeständig)  
Geeignetes Material Nitril  
Materialstärke 0,4 mm  
Durchdringungszeit > 480 min

Die Unterweisungen und Informationen der Schutzhandschuh-Hersteller hinsichtlich Verwendung, Lagerung, Instandhaltung und Ersatz sind zu beachten.

Achten Sie darauf, dass Handschuhe frei von Mängeln sind und dass sie richtig gelagert und verwendet werden.

Der Handschutz muss EN 374 entsprechen.

Schutzcremes können helfen, ausgesetzte Bereiche der Haut zu schützen - nach einem Kontakt sollten diese keinesfalls angewendet werden.

**Augenschutz**

Schutzbrille mit Seitenschutz; Der Augenschutz muss EN 166 entsprechen.

Handelsname: RELIUS ALLGRUND

Stoffnr.

Version: 11 / DE

Überarbeitet am: 26.09.2022

Ersetzt Version: 10 / DE

Druckdatum: 26.09.2022

**Körperschutz**

Schutzkleidung tragen. Langärmelige Arbeitskleidung; Antistatische Kleidung aus Naturfaser oder hitzebeständiger Synthetikfaser tragen. Die Schutzkleidung muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Aggregatzustand</b>	flüssig		
<b>Farbe</b>	verschiedene		
<b>Geruch</b>	charakteristisch		
<b>Schmelzpunkt</b>			
Bemerkung	nicht bestimmt		
<b>Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich</b>			
Wert	140		°C
<b>Entzündbarkeit</b>			
Bemerkung	Nicht anwendbar		
<b>Untere und obere Explosionsgrenze</b>			
Untere Explosionsgrenze	0,6		%(V)
Obere Explosionsgrenze	7,0		%(V)
<b>Flammpunkt</b>			
Wert	35,5		°C
<b>pH-Wert</b>			
Bemerkung	nicht bestimmt		
<b>Viskosität</b>			
<b>dynamisch</b>			
Wert	ca. 160		mPa.s
Temperatur	40	°C	
<b>kinematisch</b>			
Wert	ca. 110,5		mm <sup>2</sup> /s
Temperatur	40	°C	
<b>Dampfdruck</b>			
Wert	10		hPa
Temperatur	20	°C	
<b>Dichte und/oder relative Dichte</b>			
Wert	ca. 1,448		g/cm <sup>3</sup>
<b>Relative Dampfdichte</b>			
Bemerkung	nicht bestimmt		
<b>9.2. Sonstige Angaben</b>			
<b>Geruchsschwelle</b>			
Bemerkung	nicht bestimmt		
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>			
Bemerkung	nicht bestimmt		
<b>Wasserlöslichkeit</b>			
Bemerkung	unlöslich		

Handelsname: RELIUS ALLGRUND

Stoffnr.

Version: 11 / DE

Überarbeitet am: 26.09.2022

Ersetzt Version: 10 / DE

Druckdatum: 26.09.2022

**Selbstentzündungstemperatur**

Bemerkung Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

**Auslaufzeit**

Wert > 90 s  
 Temperatur 20 °C  
 Methode DIN EN ISO 2431 - 4 mm

**Explosive Eigenschaften**

Bewertung Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/ Luftgemische möglich.

**Lösemittelrennprüfung**

Wert &lt; 3 %

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

**10.2. Chemische Stabilität**

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute orale Toxizität**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Akute dermale Toxizität**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Akute inhalative Toxizität**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Bemerkung Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Inhaltsstoffe)****Kohlenwasserstoffe, C9-C10,n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten**

Bewertung Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierung**

Bemerkung Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)**



Handelsname: RELIUS ALLGRUND

Stoffnr.

Version: 11 / DE

Überarbeitet am: 26.09.2022

Ersetzt Version: 10 / DE

Druckdatum: 26.09.2022

**Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat**

Bemerkung Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Subakute, subchronische, chronische Toxizität**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Mutagenität**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität (Inhaltsstoffe)**
**Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat**

Bewertung Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

**Cancerogenität**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) (Inhaltsstoffe)**
**Kohlenwasserstoffe, C9-C10,n-Alkane, Isoalkane,Cyclene, <2% Aromaten**
**Einmalige Exposition**

Bewertung Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane,Cyclene <2% Aromaten**
**Einmalige Exposition**

Bewertung Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane,Cyclene <2% Aromaten**
**Wiederholte Exposition**

Bemerkung Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

**Erfahrungen aus der Praxis**

Das Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des Arbeitsplatzgrenzwertes kann zu Gesundheitsschäden führen, wie z.B. Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, Schädigung von Leber, Nieren und des zentralen Nervensystems. Anzeichen dafür sind: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, Benommenheit und in schweren Fällen Bewusstlosigkeit. Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Gemisch führt zum Entfetten der Haut und kann nichtallergische Kontakthautschäden (Kontaktdermatitis) und Absorption durch die Haut verursachen. Flüssigkeitsspritzer können Reizungen und reversible Schäden am Auge verursachen.

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### **12.1. Toxizität**

#### **Allgemeine Hinweise**

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### **Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)**

Trizinkbis(orthophosphat)

Handelsname: RELIUS ALLGRUND

Stoffnr.

Version: 11 / DE

Überarbeitet am: 26.09.2022

Ersetzt Version: 10 / DE

Druckdatum: 26.09.2022

Spezies	Regenbogenforelle ( <i>Oncorhynchus mykiss</i> )		
LC50	0,33	bis	6,06 mg/l
Expositionsdauer	96	h	

**Zinkoxid**

Spezies	Dickkopflritze ( <i>Pimephales promelas</i> )		
LC50	0,5		mg/l
Expositionsdauer	96	h	

**Zinkoxid**

Spezies	Regenbogenforelle ( <i>Oncorhynchus mykiss</i> )		
NOEC	0,08		mg/l
Expositionsdauer	21	d	

**Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat**

Spezies	Blauer Sonnenbarsch ( <i>Lepomis macrochirus</i> )		
LC50	0,97		mg/l
Expositionsdauer	96	h	

**Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)****Trizinkbis(orthophosphat)**

Spezies	Daphnia magna		
EC50	> 2,34		mg/l
Expositionsdauer	48	h	

**Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat**

Spezies	Daphnia magna		
NOEC	1		mg/l
Expositionsdauer	21	d	
Methode	OECD 211		

**Algtoxizität (Inhaltsstoffe)****Trizinkbis(orthophosphat)**

Spezies	Selenastrum capricornutum		
EC50	0,32		mg/l
Expositionsdauer	72	h	

**Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat**

Spezies	Desmodesmus subspicatus		
EC50	1,68		mg/l
Expositionsdauer	72	h	
Methode	OECD 201		

**Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)****Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat**

Spezies	Belebtschlamm		
EC50	> 100		mg/l
Expositionsdauer	3	h	
Methode	OECD 209		

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit****Allgemeine Hinweise**

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

**Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)****Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene <2% Aromaten**

Wert	80	%
------	----	---

Handelsname: RELIUS ALLGRUND

Stoffnr.

Version: 11 / DE

Überarbeitet am: 26.09.2022

Ersetzt Version: 10 / DE

Druckdatum: 26.09.2022

Versuchsdauer	28	d
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)	

**Reaktionsmasse aus Bis (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacat und Methyl-1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacat**

Wert	38	%
Versuchsdauer	28	d
Bewertung	nicht leicht abbaubar	
Methode	OECD 301 F	
Quelle	ECHA	

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

#### Allgemeine Hinweise

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

#### n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow) (Inhaltsstoffe)

**Kohlenwasserstoffe, C9-C10,n-Alkane, Isoalkane,Cyclene, <2% Aromaten**

log Pow	4
---------	---

### 12.4. Mobilität im Boden

#### Allgemeine Hinweise

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

#### Bewertung von Persistenz und Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe.

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

#### Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

#### Allgemeine Hinweise

Keine weiteren relevanten Daten verfügbar.

#### Allgemeine Hinweise / Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Entsorgung Produkt

EAK-Abfallschlüssel	08 01 11*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
---------------------	-----------	---

Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen.

#### Entsorgung Verpackung

EAK-Abfallschlüssel	15 01 04	Verpackungen aus Metall
---------------------	----------	-------------------------

Vollständig entleerte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

Handelsname: RELIUS ALLGRUND







Stoffnr.

Version: 11 / DE

Überarbeitet am: 26.09.2022

Ersetzt Version: 10 / DE

Druckdatum: 26.09.2022

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
Tunnelbeschränkungscode	D/E		
EmS		F-E, S-E	
14.1. UN-Nummer	1263	1263	1263
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	FARBE	PAINT (zinc oxide, trizinc bis(orthophosphate))	PAINT
14.3. Transportgefahrenklassen	3	3	3
Gefahrzettel			
14.4. Verpackungsgruppe	III	III	III
Bemerkung	Kein Gefahrgut in Gefäßen mit höchstens 5 l.(ADR 2.2.3.1.5)	Kein Gefahrgut in Gefäßen mit höchstens 5 l.(IMDG 2.3.2.5)	
Begrenzte Menge	5 l		
Beförderungskategorie	3		
14.5. Umweltgefahren	 UMWELTGEFÄHRDEND	Marine Pollutant 	 ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS

**Angaben für alle Verkehrsträger****14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Die einschlägigen Transportvorschriften sind zu beachten.

**Weitere Informationen****14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Wassergefährdungsklasse**

Wassergefährdungsklasse WGK 2

Bemerkung Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

**VOC**

VOC (EU) 23,8 %

Handelsname: RELIUS ALLGRUND

Stoffnr.

Version: 11 / DE

Überarbeitet am: 26.09.2022

Ersetzt Version: 10 / DE

Druckdatum: 26.09.2022

**VOC-Gehalt gem. RL 2004/42/EG (Decopaint)**

Produktunterkategorie	Einkomponenten-Speziallacke (Lb)	
Grenzwert	500	g/l
VOC-Gehalt gem. RL 2004/42/EG (Decopaint)	344,9	g/l

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

DGUV Vorschrift 1: Grundsätze der Prävention  
 DGUV Information 213-072: Lösemittel  
 DGUV Regel 112-190: Benutzung von Atemschutzgeräten  
 DGUV Regel 112-992: Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz  
 DGUV Regel 112-995: Benutzung von Schutzhandschuhen  
 Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.  
 Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.  
 Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):  
 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

**GISCODE**

BSL20

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Änderungen / Textergänzungen: Änderungen im Text sind am Seitenrand mit einem Stern (\*) gekennzeichnet.

**Literaturangaben und Datenquellen**

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

**H-Sätze aus Abschnitt 3**

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H361f	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**CLP-Kategorien aus Abschnitt 3**

Aquatic Acute 1	Gewässergefährdend, akut, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 1
Aquatic Chronic 3	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Repr. 2	Reproduktionstoxizität, Kategorie 2
Skin Sens. 1A	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

**Abkürzungen**

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route  
 AGW: Arbeitsplatzgrenzwert  
 CAS: Chemical Abstracts Service  
 EAK: Europäischer Abfallkatalog  
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 GGVSee: Gefahrgutverordnung See  
 GHS: Globally Harmonized System of classification and Labelling of Chemicals  
 IATA: International Air Transport Association

Handelsname: RELIUS ALLGRUND

Stoffnr.

Version: 11 / DE

Überarbeitet am: 26.09.2022

Ersetzt Version: 10 / DE

Druckdatum: 26.09.2022

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration

MARPOL 73/78: International Convention for the Prevention of Pollution From Ships, 1973 as modified by the Protocol of 1978 (MARPOL: Marine Pollution)

REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals

RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses

TA Luft: Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe

VOC: Volatile Organic Compound

VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe

### **Datenblatt ausstellender Bereich**

Abteilung Produktsicherheit

### **Ergänzende Informationen**

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: \*\*\*

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.